

Für die Zukunft gesattelt.

Kooperations- und Unterstützungsprojekt zur Prävention von Wohnungsnotfällen im Kreis Warendorf

Sitzung des Ausschusses
für Soziales und Gesundheit
am 10.03.2022



Gliederung

1. Landesinitiative „Endlich ein Zuhause“
2. Zielgruppe
3. Bausteine
 - Zentrale Projektstelle
 - Auf- und Ausbau von Netzwerken
 - Aufsuchende Einzelfallarbeit
4. Personal
5. Kostenkalkulation
6. Weiteres Vorgehen

Landesinitiative „Endlich ein Zuhause“

- Seit 2019: Finanzierung von 22 „Kümmerer“-Projekte
 - Verhinderung von Wohnungslosigkeit in 976 Haushalten mit insgesamt 1.945 Personen
 - Vermittlung von 2.641 Menschen in Wohnungen
- Ab 2022: Aufstockung durch ESF-Fördermittel für weitere 31 Projekte
 - Antragsstellung durch die Kreisverwaltung Warendorf am 14.02.2022
- Zwei Durchführungsphasen:
 - 01.03.2022 bis 31.03.2023
 - 01.04.2023 bis 28.02.2025

Zielgruppe

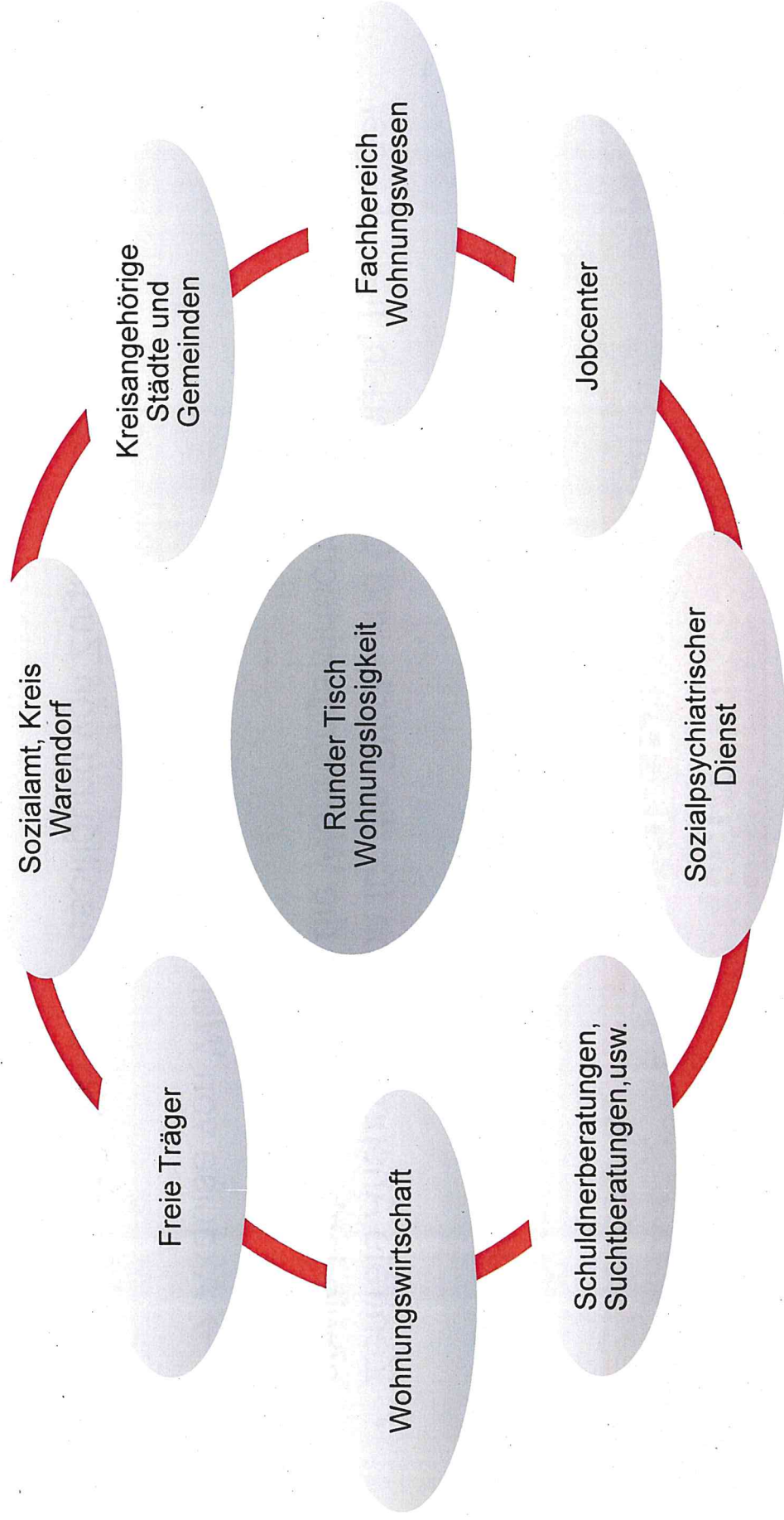
- Menschen, die aktuell von Wohnungslosigkeit und Wohnungsnotfällen betroffen sind:
 - Menschen, ohne eigene mietrechtlich abgesicherte Wohnung oder Wohneigentum, die institutionell untergebracht sind
 - Menschen, die unmittelbar von Wohnungslosigkeit bedroht sind

Bausteine:

1) Zentrale Projektstelle

- Steuerung und Koordination des Projektes sowie des Netzwerkes
- Zentrale Ansprechperson für die Städte und Gemeinden, freie Träger sowie insbesondere für die Wohnungswirtschaft
 - Akquise von Wohnraum
 - Identifikation und Beseitigung von Zugangshemmnissen

Bausteine: 2) Auf- und Ausbau von Netzwerken



Bausteine:

3) Aufsuchende Einzelfallarbeit

- Niedrigschwelliges, aufsuchendes, individuelles Beratungsangebot
- Erfassung von Ursachen (drohender) Wohnungslosigkeit, Hilfebedarfe, Selbsthilfe- und Mitwirkungsfähigkeiten
- Information und Vermittlung an weitere Unterstützungsangebote

Zielsetzungen

- Verhinderung von Wohnungslosigkeit
- Aufbau eines vernetzten, transparenten Hilfesystems
 - Verbesserung der Kooperation und Koordination der unterschiedlichen Angebote
 - Identifikation von Angebotslücken, Weiterentwicklung der Angebotsstruktur
- Verbesserung der Lebenslagen von wohnungslosen und von Wohnungsverlust bedrohter Menschen

Personal

- Beantragung der maximalen Förderung im Umfang von drei Personalstellen
 - Eine Vollzeitstelle für die Projektsteuerung
(angesiedelt im Planungsstab des Sozialamtes)
 - Zwei Vollzeitstellen Soziale Arbeit (freier Träger)

Kostenkalkulation

	2022	2023	2024	2025
Standardeinheitskosten für die Projektmitarbeit	164.700,00 €	201.690,00 €	203.040,00 €	33.840,00 €
Restkostenpauschale (20% Standardeinheitskosten)	32.940,00 €	40.338,00 €	40.608,00 €	6.768,00 €
Kosten insgesamt	197.640,00 €	242.028,00 €	243.648,00 €	40.608,00 €
davon Eigenanteil (10 % der Gesamtausgaben)	19.764,00 €	24.202,80 €	24.364,80 €	4.060,80 €

Weiteres Vorgehen

- 1) Ausschreibung der Stelle des Projektverantwortlichen
- 2) Einleitung des kommunalen Vergabeverfahrens zur Auswahl eines Trägers für die aufsuchende Einzelfallarbeit

Für die Zukunft gesattelt.

Vielen Dank für Ihr Interesse

Kreis Warendorf
Waldenburger Straße 2
48231 Warendorf
www.kreis-warendorf.de

